CSU

Ortsverband Bodenwöhr

Artikel vom 03.03.2022

Gemeinderatssitzung 03. März 2022

Stadtentwicklung - Bahnhof Blechhammer - Bauanträge - Dorferneuerung

INSEK Gemeinde Bodenwöhr

Zusammen mit Stadtplaner Professor Sahner hat unsere Gemeindeverwaltung in den vergangenen eineinhalb Jahren am INSEK gearbeitet. Wir konnten an allen Bürgerforen teilnehmen und alle Anregungen sind in das verfasste Werk eingeflossen. Vor allem die vielen Konzepte und Grafiken aus den vergangenen Jahren haben uns gezeigt, dass zu jeder Zeit die Bürgermeister der Gemeinde Bodenwöhr Stadtentwicklung gemacht haben. So sind viele gute Dinge entstanden, welche in ein Konzept gegossen werden mussten. Keine leichte Aufgabe, aber wir finden das Werk hervorragend. Es dient der Gemeinde als Werkzeugkasten und Nachschlagewerk und damit können daraus die Maßnahmen entwickelt werden, welche Bodenwöhr voranbringen. Mißstände erkennen und Lösungen dafür finden.

Zusammen mit unseren Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat ist so eine Reihenfolge entstanden mit konkreten Vorschlägen, die wir 2022- 2032 anpacken können. Die wichtigsten Schritte kann man zusammenfassen.

- Bahnhof Blechhammer als Tor zu Bodenwöhr, Nahvorsorgungszentrum und zentrales MINT-Haus für den Landkreis Schwandorf.

- Rathaus Bodenwöhr, Heimat für Tourismusbüroum und Bücherei, Bankautomatenraum, gemütliches Cafe mit Terasse, Vereinsheimat mit Vereinssaal, ein bunter Mix an Ideen auf den wir uns freuen, in einem eigenen Bürgerforum zu arbeiten.

- Straße Ludwigsheide, eine komplette Sanierung der Tourismusader von Bodenwöhr mit Ausweichstrecke zur B85

- Kulturpfad, eine Reise durch unsere Gemeinde vorbei an allen Zeugen aus unserer Vergangenheit.

Das Konzept überzeugte uns alle, Professor Sahner bekam für seinen Entwurf einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss

Machbarkeitstudie Bahnhof Blechhammer

Entstanden ist die Idee aus der Suche nach Fördergeldern um die Forststraße an den Übergang der Bahngleise anzubinden und diesen barrierefrei mit Aufzügen auszustatten. Die Städtebauförderung sah im Sanierungsgebiet Bahnhof und den dort notwendigen Sanierungsaufgaben das Bahnhofsgebäude als zentrales Element.

Professor Sahner stellte uns dazu die von ihm und unserer Gemeindeverwaltung zusammengetragenen Nutzungen vor. So soll im Gebäude ein Dorfladen enstehen, welcher endlich die Nahversorgung der Bevölkerung von Blechhammer lösen kann. Begleitet mit einem E-Bike Verleih und einer kleinen Ecke um einen Cafe genießen zu können. Endlich soll es am Bahnhof auch anständige Toiletten und eine Wartehalle geben. So kann man sowohl ankommen in Bodenwöhr als auch zu einer Reise starten.

Ein echtes Highlicht für Bodenwöhr soll jedoch das angedachte MINT-Haus für den Landkreis Schwandorf werden. MINT Bildung schließt die Lücke, die mittlerweile bei unseren Kindern entstanden ist. Viele Kinder haben zuhause keine Werktsatt mehr und können so keinen Bezug herstellen zu handwerklichen Tätigkeiten. In Laboren können Schulklassen oder Jugendgruppen an Kursen aus den Feldern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik teilnehmen. Wir können uns dort auch ein Reparaturcafe vorstellen in dem Jung und Alt gemeinsam daran arbeiten um ein altes Gerät wieder in Gang zu bringen.

Der gesamte Gemeinderat war überzeugt vom Konzept und hofft, dass ein möglicher Ankauf klappt und wir alle zusammen schnell an der Umsetzung arbeiten können. Unser Bürgermeister hat bereits angekündigt, dass er mit der Verwaltung als nächstes einen Architekten ausschreiben möchte um eine Entwurfplanung zu erstellen.

Bauanträge

Eine ganze Reihe an Bauanträgen konnten wir zusammen mit unseren Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat verabschieden. Für alle wurde das Einvernehmen erteilt, so dass den Baugesuchen

nichts im Wege steht.

Dorferneuerung Erzhäuser

Ein langer gehegter Wunsch geht in diesem Jahr in Erfüllung. Teilnehmergemeinschaft, ALE und Gemeinde bauen einen sicheren Fussweg vom unteren Teil Erzhäusers zum oberen Dorf. Rund 300m lang, mit Beleuchtung und geteert. Ca. 150.000 Euro wird die Maßnahme Kosten, der Anteil für die Gemeinde Bodenwöhr wird sich auf rund 75.000 Euro belaufen. Natürlich wird auch hier die Wasserleitung mit erneuert. Dafür allerding werden 300.000 € benötigt, welche aber aus dem RZWas Programm mit gefördert werden.

Neubau Grundschule

Das Büro Burnickl hatte die verschiedenen Komponenten Heizen - Lüften und Kühlen in einer Matrix aufbereitet und verglichen. Daraus waren zwei Systeme in die engere Auswahl gekommen. Der Gemeinderat entschied sich einstimmig für eine Fussbodenheizung als Heizsystem. In den Klassenzimmern und Fachräumen sollen dezentrale Lüftungsanlagen für frische Luft sorgen und dabei die Wärmerückgewinnung nutzen. Das verbaute System soll eine Vorbereitung erhalten, so dass die Lüftung ohne großen Mehraufwand auch zum Kühlen in den heißen Sommermonaten genutzt werden kann.

Vereinsförderung

Ein tolles Werkzeug zur Unterstützung unsere Vereine ist unsere Vereinsförderung. Wie angedacht können die Vereine für Ihre Arbeit und Investitionen im Ehrenamt einen symbolischen Wert als Rückerstattung erhalten. So konnten wir dieses Mal der FF Neuenschwand und dem SV Erzhäuser einen Anteil zurückerstatten.

Zusammenfassung

Eine ganze Gemeinderatssitzung mit einstimmigen Beschlüssen. Gemeinsam an den notwendigen Dingen für unsere Gemeinde Bodenwöhr arbeiten macht so echt Freude. Alle Gemeinderäte haben hier ein Kompliment verdient. So kommt man voran und kann das Notwendige umsetzen.

Herzlichen Dank dafür.

▸ Link zu allen Themen der Gemeinderatssitzung vom 03. März 2022